

Die ArbeiterInnen der Irankhodro Autohersteller kämpfen Seite an Seite mit der Studentenbewegung!

Wir begehen den Studententag 16. Azar (7. Dezember)!

FreundInnen und Kolleginnen,

Der 16. Azar ist ein historischer Tag für die iranische Bevölkerung. Dieser Tag ist ein bedeutender Tag und wird nie vergessen. Es ist ein Symbol des Kampfes gegen die Diktatur und den Totalitarismus. Es ist der Schrei nach Freiheit. Es sind mittlerweile Jahrzehnte seit dem 7. Dezember 1953 vergangen. Aber man vergisst es nicht. Die Schah-Diktatur wurde durch Erben dieses Tages gestürzt. Keine Diktatur kann dieses Freiheitssymbol überleben. Aus dem Leben der drei damals getöteten Studenten ist eine Studentenbewegung von einer Million Menschen entstanden, die ihren Weg fortsetzten.

Der Schrei nach „Tod der Diktatur“ hat immer noch sein Echo im Iran bewahrt. Die Schahdiktatur die dachte, mit dem Tod der Studenten im Jahre 1953 würde ihre Macht erhalten bleiben, hat erlebt, wie die Studentenbewegung dieser Macht ein Ende gesetzt hat.

Die jetzigen Machthaber haben gedacht, dass sie mit den Massenhinrichtungen Anfang der achtziger Jahre, der Kulturrevolution und der Schließung der Universitäten diese für immer zum Schweigen bringen könnten. Auch sie haben erlebt, wie die Studentenbewegung im Juli 1999 trotz der strengen Zulassungsregeln und den Einschränkungen der StudentInnen das Fundament des Regimes erschüttert hat. Sie hatten sich eingebildet, mit deren Niederschlagung werde die Studentenbewegung nie wieder auf eigenen Füßen stehen können.

Nach ein paar Jahren haben die Herrschenden wieder erlebt, wie die Symbole der Diktatur in Brand gesetzt wurden. Wenn sie dachten, mit der Festnahme von Tausenden von StudentInnen, und ihrer Vertreibung ins Exil die Studentenbewegung stoppen zu können, haben sie im Juni 2009 gesehen, dass diese Bewegung nicht zu unterdrücken ist. Und sie ist stärker und größer denn je, weil sie zusammen mit den Werktätigen für das Ende der Diktatur und für Freiheit kämpft.

Die Machthaber haben gesehen, wie die StudentInnen sich neben ihre Väter und ihre FreundInnen am 1. Mai, dem internationalen Tag der Arbeiter, gestellt haben, und sich nicht zurückgezogen haben. Die Studentenbewegung ist jetzt stärker, organisierter und selbstbewusster denn je, und ist ein Symbol des Wunschs der Massen im Iran nach Freiheit und grundlegender Veränderung.

Der Montag 7. Dezember, der Gedenktag der Studentenbewegung, wird größer denn je stattfinden, mit allen werktätigen Schichten der Gesellschaft zusammen, die nach Freiheit und Veränderung streben.

Verehrte Kolleginnen,

Die StudentInnen, unsere Kinder und Freunde werden mit dem Gedenken vom 7. Dezember einen weiteren heldenhaften Akt begehen.

Der Studententag ist wie der Arbeitertag, ein Zusammenschluss der Arbeiterkämpfe mit den StudentInnen und anderen Werktätigen.

Wir, eine Gruppe der Arbeiter der Iran-Khodro Autoindustrie gedenken dieses Tag es und gratulieren den StudentInnen dazu – wir werden am 7. Dezember bei unseren Kindern bleiben und werden sie nicht allein lassen.

Unser Treffen am Studententag vor der Teheraner Universität!

Es lebe die Studentenbewegung!

Stark sei die Bindung der Arbeiterbewegung mit der Studentenbewegung!

Eine Gruppe der Arbeiter der Iran-Khodro Autoindustrie

<http://khodrokar.blogfa.com/>